

PR



FILL

die Spur im
Alltag

die Monats-Geh-Hilfe der *action spurensuche*

Ausgabe 229 / Montag, 8. Juni 2026/ 2 Seiten

Ignatianische Gebete 21: Um ein heiliges Leben

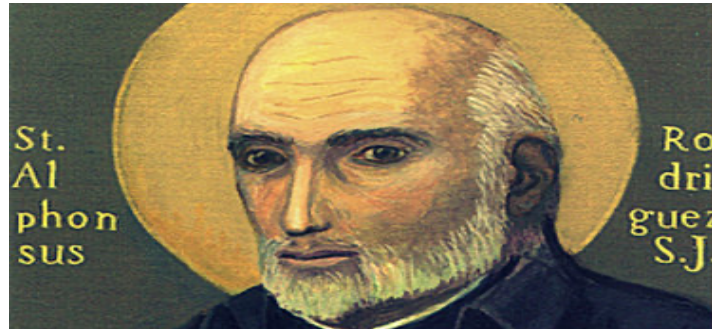
Um ein heiliges Leben

Herr, durch Dein heiliges Leben
und Deinen Tod bitte ich Dich,
schenk mir ein ganz heiliges Leben,
und ein vollständiges Sterben
von allen meinen Sünden
und Leidenschaften und Selbstliebe,
und schenk mir
den Blick auf
Deinen heiligen Glauben,
Deine Hoffnung,
Deine Liebe.

Gebet von Alfons Rodriguez SJ

Einführung

Das Gebet „Um ein heiliges Leben“ von Alfons Rodriguez hat mich an eine Religionsstunde im Gymnasium erinnert. Mein damaliger Religionslehrer – er war bei vielen wegen seiner besonderen Einstellung umstritten – brachte die Frage in den Reliunterricht: Wer will von euch Schülern einmal heilig werden? Wir schauten uns unsicher an, einige fingen zu lachen an, manche dachten, jetzt ist er doch übergeschnappt. Was will ich einmal werden? Die Frage, die wir als Kinder sicherlich alle ein oder des Öfteren gestellt wurde, und wir dann mit ganz verschiedenen Berufen wie Lokomotivführer, Polizist, Arzt oder sonst was beantworteten, war in dieser Relistunde doch anders. Wir sollten heilig werden? Wie kann man Kindern eine solche Frage stellen, dies wurde von vielen Eltern beim Elternabend thematisiert und fast als Skandal angesehen. Heute stelle ich mir die Frage erneut und ich finde es wirklich skandalös, nicht die Frage, sondern dass ich mich mit der Antwort so



Alfons (Alonso) Rodriguez wurde am 25. Juli 1531 in Segovia (Spanien) als zweiter Sohn eines wohlhabenden Tuch- und Wollhändlers geboren. Seine sorglose Kindheit endete mit dem Tod seines Vaters, kurz nachdem der zwölfjährige Knabe begonnen hatte, das neu eröffnete Jesuitenkolleg in der Stadt Alcalá zu besuchen. Er musste die Schule verlassen und seiner Mutter im Geschäft helfen, das er schließlich übernahm und weiterführte. Im Alter von 27 Jahren heiratete er Maria Suárez, mit der er drei Kinder hatte. Nach dem Tod seiner Frau und all seiner Kinder, und weil auch die Geschäfte immer schlechter gingen, begann Rodriguez darüber nachzudenken, wie er seinem Leben eine andere Richtung geben könnte.

Zunächst suchte er um Aufnahme in die Gesellschaft Jesu als Kandidat für das Priesteramt an. Aufgrund seines fortgeschrittenen Alters von 35 Jahren, der unvollständigen Schulbildung und einer bereits angeschlagenen Gesundheit wurde sein Ansuchen aber abgelehnt. Deshalb zog er 1568 nach Valencia, wo er versuchte, seine Wissenslücken durch Kurse in Grammatik und Rhetorik zu schließen. Dieses Vorhaben scheiterte zwar, er wurde jedoch im Januar 1571 als Bruder in den Jesuitenorden aufgenommen.

Schon ein halbes Jahr nach seinem Eintritt in das Noviziat sandte man ihn in das Jesuitenkolleg von Montesión in Palma de Mallorca. Dort wurde ihm die Aufgabe des Pförtners übertragen. Rodriguez übte diesen Dienst über 46 Jahre aus, wobei er sich durch eine besondere Demut und Frömmigkeit auszeichnete und für alle, die Rat oder Hilfe suchten, ein offenes Ohr hatte. Als Peter Claver am Kolleg von Montesión Philosophie studierte, schloss er Freundschaft mit dem freundlichen Bruder an der Pforte, der ihn in seinem Vorhaben bestärkte, in die Mission nach Südamerika zu gehen.

Bruder Alfons Rodríguez führte äußerlich ein stilles und normales Alltagsleben. Erst nach seinem Tod am 30. Oktober 1617 entdeckte man ein umfangreiches asketisch-mystisches Werk - insgesamt 1.755 Seiten, auf denen er seine Predigten, Vorträge und die tiefen geistlichen Erkenntnisse seines inneren Lebens festgehalten hatte.

schwer tue. Der Heilige Alfons betet darum, dass er ein heiliges Leben führen kann.

Und ich? Alfons bittet den Herrn durch sein Heiliges Leben und Sterben möge bei ihm Sünde, Leidenschaft und Selbstliebe sterben und stattdessen ein Blick auf des Herren Liebe, Hoffnung und Glaube geschenkt bekommen.

Und ich? Für was bete ich? Für alles mögliche, wenn ich ehrlich bin, aber nicht vom Sterben meiner Sünde, meiner Leidenschaft und meiner Selbstliebe und auch eher selten, um den Blick auf Jesu Liebe, Hoffnung und Glaube. Was wäre das für eine Welt, für eine Menschheit, für eine Gemeinde, ja auch für eine action spurensuche, wenn wir uns mal nicht so wichtig nehmen und um das einzig wahre bitten: Ein Blick auf Jesus Christus Liebe, Hoffnung und Glaube. Ich stelle heute nochmals die Frage von meinem früheren Relilehrer: Wer will von uns heilig werden? Wer will von uns ein Heiliges Leben führen? Wer will ein Streben seiner Sünde, Leidenschaft und Selbstliebe? Und wenn wir dies wollen, was machen wir dafür?

Ich selbst habe heute keine Antwort, die diese Frage ganz und gar beantwortet. Ich merke, dass mir noch etwas dazu fehlt. Darum habe ich mal in der Bibel nachgeschaut, was da über heilig und Heiligkeit steht und lade euch ein mit mir zusammen die ausgewählten Bibelverse zu verkosten, sie zu meditieren und evtl. eine Antwort auf die Frage zu bekommen: Will ich heilig werden? Will ich ein Heiliges Leben führen mit Blick auf Jesus Liebe, Hoffnung und Glaube.

- „Wie er, der euch berufen hat, heilig ist, so soll auch eure ganze Lebensführung heilig sein.“
1Petr 1,15
- „Denn es steht geschrieben: Seid heilig, weil ich heilig bin!“ *1Petr 1,16*
- „Ihr sollt euch heiligen, um heilig zu sein; denn ich bin der HERR, euer Gott.“
3Mo 20,7
- „Du sollst ihn heilig halten, denn er bringt die Speise deines Gottes dar. Heilig soll er dir sein, denn ich bin heilig, der HERR, der euch heiligt.“
3Mo 21,8
- „Und ich heilige mich für sie, damit auch sie in der Wahrheit geheiligt sind.“
Joh 17,19
- „Grüßt einander mit dem heiligen Kuss! Es grüßen euch alle Heiligen.“
2Kor 13,12
- „Und einer rief dem anderen zu und sagte: Heilig, heilig, heilig ist der HERR der Heerscharen. Erfüllt ist die ganze Erde von seiner Herrlichkeit.“
Jes 6,3
- „Jeder, der diese Hoffnung auf ihn setzt, heiligt sich, so wie er heilig ist.“
1Joh 3,3
- „Denn ich bin der HERR, der euch aus Ägypten heraufgeführt hat, um euer Gott zu sein. Ihr sollt daher heilig sein, weil ich heilig bin.“
3Mo 11,45
- „Ihr habt die Salbung von dem, der heilig ist, und ihr alle wisst es.“
1Joh 2,20
- „Rede zur ganzen Gemeinde der Israeliten und sag zu ihnen: Seid heilig, denn ich, der HERR, euer Gott, bin heilig.“
3Mo 19,2
- „An den Heiligen, die im Land sind, an den Herrlichen habe ich all mein Gefallen.“
Ps 16,3
- „Denn Gott hat uns nicht dazu berufen, unrein zu leben, sondern heilig zu sein.“
1Thess 4,7
- „Denn der Mächtige hat Großes an mir getan und sein Name ist heilig.“
Lk 1,49
- „Fürchtet den HERRN, ihr seine Heiligen; denn die ihn fürchten, leiden keinen Mangel.“
Ps 34,10
- „Grüßt jeden Heiligen in Christus Jesus! Es grüßen euch die Brüder, die bei mir sind.“
Phil 4,21

Welche Bibelstelle fällt mir dazu ein? Schlage nach!

TERMINE der action spurensuche

- **17.06.2026** 19 Uhr **Abendgebet am Grab von Philipp Jeningen**
- **28.06. -28.07.2026** **Ausstellung „Philipp Jeningen – gepflanzt am Wasser des Lebens“**
Basilika St. Vitus, **Eröffnung: 28.06.2026 18:30 Uhr**
- **04.07.2026** **Philipp Jeningen Exkursion** nach Donauwörth
- **15.07.2026** 19 Uhr **Abendgebet am Grab von Philipp Jeningen**

PROFIL erscheint monatlich und will zu einer Zeit der Stille und Meditation einladen. PROFIL Ausgabe 229 wurde von Markus Krämer erstellt.
Aktuelle Informationen auf www.action-spurensuche.de.

action spurensuche, c/o Kath. Pfarramt St. Vitus, Philipp-Jeningen-Platz 2, 73479 Ellwangen, Tel. 07961/924950, stvitus.ellwangen@drs.de
Wer die action spurensuche finanziell unterstützen will: Pfarramt St. Vitus „action spurensuche“, KSK Ostalb IBAN: DE62 6145 0050 0110 601179